

Was sollten Sie über das SOS-Kinderdorf Saarbrücken wissen?

Das SOS-Kinderdorf Saarbrücken blickt auf eine über 40-jährige Tradition unterschiedlichster Angebote von Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendberufshilfe zurück. Die vielfältigen Hilfen zur Erziehung, zur Qualifizierung und Ausbildung werden ergänzt durch Beratungsangebote, aufsuchende Sozialarbeit und offene Angebote.

Der Bereich „Familie, Bildung und Beratung“ umfasst vielfältige Qualifizierungsangebote für arbeitslose Frauen und junge Mütter, das Mütterzentrum als offener Treff. Ebenso finden sich hier die Kinderschutzberatung, die Schul-Nachmittagsbetreuung sowie das SOS-Modellprojekt „Frühe Hilfen – Gemeinsam stark von Anfang an“.

Der SOS-Kinderdorf e.V. ist ein freier, gemeinnütziger Träger der Kinder- und Jugendhilfe, der sich auf der Basis lebensweltorientierter und partizipativer Ansätze Sozialer Arbeit insbesondere für sozial benachteiligte Kinder, Jugendliche und ihre Familien einsetzt.

Seit Mitte der 1950er-Jahre hat der SOS-Kinderdorfverein in der Bundesrepublik Deutschland ein vielfältiges Spektrum ambulanter, teilstationärer und stationärer Angebote aufgebaut. Heute unterhält er 38 Einrichtungen mit differenzierten Leistungsangeboten: Kinderdörfer, Jugendeinrichtungen, Mütterzentren und Mehrgenerationenhäuser, Familienzentren, Kindertageseinrichtungen, Beratungsstellen, Berufsausbildungszentren und Dorfgemeinschaften für Menschen mit Behinderungen (Stand 11/2018). Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de

Welche Einrichtungen finden Sie noch im Saarland?

SOS-Kinderdorf Saar
Leipziger Straße 25
66663 Merzig
Telefon: 06861 93984-0

Die Arbeit des SOS-Kinderdorf Saarbrücken wird finanziell unterstützt durch die vielen Spender/innen und Paten/innen des SOS-Kinderdorf e.V. und durch folgende öffentliche Partner:

- Jobcenter und Jugendamt des Regionalverbandes Saarbrücken
 - Jugendämter aller saarländischen Landkreise
 - Bundesagentur für Arbeit
 - unserem Förderer „Herzenssache“
 - Ministerium für Bildung und Kultur
 - Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
 - Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
 - Landeshauptstadt Saarbrücken
- sowie:



SOS-Kinderdorf Saarbrücken

Seilerstraße 6
66111 Saarbrücken

Telefon: 0681 93652-0
Fax: 0681 93652-52
kd-saarbruecken@sos-kinderdorf.de
www.sos-kd-saarbruecken.de

Wen können Sie für weitere Informationen ansprechen?

OHG: Anke Kirsch
Telefon: 0176-12606518
anke.kirsch@sos-kinderdorf.de

GS HW: Tanja Spang
Telefon: 0176-12606215
tanja.spang@sos-kinderdorf.de



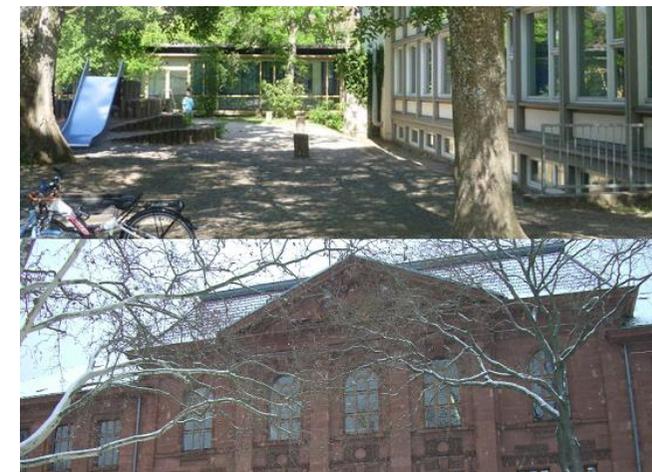
Saarbrücken
Jugendhilfe, Ausbildung
und Beratung

Schulprojekte

Otto-Hahn-Gymnasium
Grundschule Hohe Wacht

Nachmittagsbetreuung durch
das SOS-Kinderdorf Saarbrücken

Herausgeber: SOS-Kinderdorf Saarbrücken
Fotos: Tanja Ulrich, Anke Kirsch, Barbara Langendörfer
Namen und Bezeichnungen von Personen können
aus persönlichkeitsrechtlichen Gründen verändert
worden sein. © 2019 SOS-Kinderdorf Saarbrücken



Was sollten Sie über die Schulprojekte des SOS-Kinderdorf Saarbrücken am Otto-Hahn-Gymnasium (OHG) und an der Grundschule Hohe Wacht (GS HW) wissen?

Ziel und Zweck von Ganztagsangeboten in Schulen (FGTS: Freiwillige Ganztagschule) ist, dass die Eltern ihre Kinder in einem verlässlichen zeitlichen Rahmen ganztägig in der Schule in guten Händen wissen, und ihre familiären und beruflichen Pflichten besser miteinander verbinden können.

Das Zusammenspiel von Bildung, Erziehung und Betreuung am Lern- und Lebensort Schule bietet darüber hinaus zusätzliche pädagogische Chancen für die Förderung von Schüler/innen. Jedes Kind wird als Persönlichkeit betrachtet und entsprechend ganzheitlich in seiner Entwicklung gefördert.

Eine partnerschaftliche und offene Zusammenarbeit mit den Eltern/Erziehungsberechtigten ist ein zentraler Bestandteil dieses familienergänzenden Angebotes.

Was sind die Ziele der Betreuung?

- Unterstützung und Stärkung des Kindes in seiner wachsenden Selbständigkeit
- Ermutigung des Kindes, seine eigenen Kräfte und Stärken zu entdecken
- Übung von Konflikt- und Teamfähigkeit
- Grenzen und Strukturen vorgeben, Orientierung und Halt geben

Wer betreut die Kinder?

Das Personal der FGTS besteht aus pädagogisch geschultem Fachpersonal. Die Anfertigung der Hausaufgaben wird durch Lehrkräfte des Otto-Hahn-Gymnasiums bzw. der Grundschule Hohe Wacht begleitet und durch die Mitarbeiter/innen des Angebots unterstützt.

Wie sehen die Räumlichkeiten aus?

Die Hausaufgaben werden in 4-6 Klassenräumen angefertigt. Daneben stehen der Nachmittagsbetreuung am OHG noch ein Gruppenraum, die Turnhalle und ein Kunstraum zur Verfügung. An der GS HW werden 6 Gruppenräume sowie die Turnhalle genutzt.

Welche Angebote (Module) können Sie als Eltern wählen?

Die Erziehungsberechtigten wählen mit den verschiedenen Modulen die Länge des gewünschten Angebotes (s.u.) für ein ganzes Schuljahr.

Die Einrichtung ist bis auf 26 Schließtage innerhalb eines Schuljahres ganzjährig geöffnet.

OHG

Uhr	Modul 1 13:15 Uhr	Modul 2 14:15 bis 15:15 Uhr	Modul 3 15:15 bis 17:00 Uhr
Was	Mittagessen	Hausaufgabenbetreuung durch LehrerInnen des OHG und die päd. Mitarbeiter des SOS-KD SB	- Päd. Angebote und Projekte - Nachmittagssnack
Wo	Bistro der Schule	Vier Klassenräume	- Räume der Betreuung - Turnhalle - Schulhof (- nähere Umgebung)
Wer	kurze Gruppe		
	lange Gruppe		

Grundschule HW

Uhr	Modul 1 12:35 Uhr bzw. 13:25 Uhr	Modul 2 14:00 bis 15:00 Uhr	Modul 3 15:00 bis 17:00 Uhr
Was	Mittagessen	Hausaufgabenbetreuung durch LehrerInnen der GS HW und die päd. Mitarbeiter des SOS-KD SB	- Päd. Angebote und Projekte - Nachmittagssnack
Wo	Bistro der Schule	Sechs Gruppenräume	- Räume der Betreuung - Turnhalle - Schulhof
Wer	kurze Gruppe		
	lange Gruppe		

Gibt es eine Ferienbetreuung?

Während einem Teil der Schulferien haben alle Kinder der beiden Standorte die Möglichkeit, an der Ferienbetreuung an der Hohen Wacht teilzunehmen. Die Eltern werden frühzeitig über das Angebot und den Zeitraum informiert, um das Kind anmelden zu können. Die Betreuungszeit ist jeweils von 08:00 bis 17:00 Uhr.

Wie hoch sind die aktuellen Elternbeiträge?

Kurze Gruppe: 30,00€ (20,00€ für Geschwisterkinder) zzgl. Mittagessen

Lange Gruppe: 60,00€ (40,00€ für Geschwisterkinder) zzgl. Mittagessen und Nachmittagssnack

Die angegebenen Preise sind vorbehaltlich einer Anpassung durch das zuständige Ministerium.

Eine Kostenübernahme durch das Jugendamt ist nach Prüfung möglich.

Wie sieht ein Tagesablauf im kurzen Überblick aus?

Nach Unterrichtsende kommen die Kinder direkt in die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung. Die Betreuung findet in der Regel in Form von festen Gruppen statt.

Die Essenszeiten gestalten sich wie folgt: an der GS HW essen zuerst die Kinder der 1. und 2. Klasse in der Zeit von 12:35 bis 13:00 Uhr danach essen die Kinder der 3. und 4. Klasse von 13:25 bis 14:00 Uhr. Am OHG beginnt das Mittagessen um 13:15 Uhr.

Zur Lernzeit begleiten die zuständigen Betreuer/innen die Kinder in die Hausaufgabenräume. Die Lernzeit wird durch Lehrer/innen und pädagogische Fachkräfte des Nachmittagsangebotes betreut und unterstützt (Hilfe zur Selbsthilfe). Sie liegt am OHG zwischen 14:15 Uhr und 15:15 Uhr an der GS HW zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr.

Die abschließende Kontrolle der Hausaufgaben liegt jedoch weiterhin bei den Eltern.

Nach der Lernzeit können die Kinder im „langen Angebot“ am betreuten Freispiel oder an einem der vielfältigen wechselnden Freizeitprojekte im sportlichen, kreativen oder musischen Bereich teilnehmen.

Die Betreuung endet für die Kinder im kurzen Angebot am OHG um 15:15 Uhr und an der GS HW um 15:00 Uhr. Für die Kinder im langen Angebot in beiden Schulprojekten um 17:00 Uhr. Die Eltern sorgen für eine rechtzeitige Abholung. Um Störungen zum Wohl der Kinder zu vermeiden, kann während des Mittagessens und während der Lernzeit keine Abholung erfolgen.